



... Dein Partner im Sport!

TSGE

Vereinszeitung



TT-Bezirkspokalsieger



Ehrungen



Basketballdamen



TSGE TERMINE 2019

22.06.-23.06.			Hof- und Gassenfest	Kirchplatz Langendiebach
04.07.-07.07.			LK-Turnier Hermann Immobilien Cup	Tennisanlage
Fr.	06.09.	15:00 – 20:00	Weinfest (Aufbau)	Calaminuspark
Sa.	07.09.	17:00 – 22:00	Weinfest	Calaminuspark
So.	08.09.	10:00 – 22:00	Gottesdienst (10:00) und Weinfest	Calaminuspark
So.	17.11.		TT-Vereinsmeisterschaften Senioren	GBS kl. Schulturnhalle
So.	24.11.		TT-Vereinsmeisterschaften Jugend + Schüler	GBS kl. Schulturnhalle

**GERHARD LIPPERT
ELEKTROBAU**



**MEISTERBETRIEB
Ausführung
sämtlicher
Elektroarbeiten**

Lindenstraße 13
63526 Erlensee
63519 Postfach 1224
Tel. (0 61 83) 13 49
Fax (0 61 83) 12 60

EP:Schäfer



TV, Video, HiFi,
Elektroklein/-Großgeräte,
Multimedia, Sat-Anlagen.



Neue Anlage 12, 63526 Erlensee
Telefon 06183/2163, Fax 06183/900581
E-Mail: ep-schaefer@t-online.de
Internet: <http://www.schaefer.de>

EP:Electronic Partner

Impressum

Heft 1 – Ausgabe Juni 2019

Die TSGE Vereinszeitung ist das offizielle Nachrichtenorgan der Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V., Konrad-Adenauer-Str. 27-29, 63526 Erlensee

1. Vorsitzender: Andreas Lindner

Geschäftsstelle: Doris Haas und Jessica Schumann
Telefon: 06183-73329
Telefax: 06183-71790
E-Mail: info@tsge.de

Auflage: 1500 Stück,
Erscheinung: zweimal jährlich

Herausgeber: Turn- und Sportgemeinde
Erlensee 1874 e.V.

Gestaltung: Andrea Speiser und
Jutta Gruneberg-Heinrich

Druck: Wort im Bild Verlag

Redaktion: Andrea Speiser
mit freundlicher Unterstützung von
Jutta Gruneberg-Heinrich

Redaktionsschluss für Heft 2 – Ausgabe Dezember
2019 ist der 25. Oktober 2019

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Bildquellen: Mitglieder der TSGE
Andrea Speiser
Wolfgang Racek

Der Datenschutzbeauftragte der TSGE ist per Mail
erreichbar über

Datenschutzbeauftragter@tsge.de

Traditionell Sportlich Gemeinschaftlich Erfolgreich!



Andreas Lindner

Liebe Mitglieder,

im Namen des Vorstand unserer Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e. V. bedanke ich mich für das Vertrauen, welches uns an der Vereinsratversammlung im April diesen Jahres entgegengebracht wurde. Einstimmige Wahlergebnisse für alle Vorstandsämter zeugen von diesem Vertrauen, dieses wollen wir ausbauen und zwar gemeinschaftlich mit allen Mitgliedern.

In den letzten Sitzungen des Vorstandes und auch in der Klausurtagung haben wir uns immer wieder mit dem Thema Kommunikation bzw. Austausch mit den Abteilungen und Mitgliedern befasst. Wir wollen diesen internen Austausch verbessern. Ein erster Schritt dahin war das Treffen aller Abteilungs- und Übungsleiter Ende 2018. Eine Wiederholung dieser gelungenen Veranstaltung ist bereits in Planung. Bei diesen einmal im Jahr stattfindenden Treffen soll es aber nicht bleiben. Schon in der Satzung der TSGE wird darauf hingewiesen, dass der Vorstand zu Abteilungsversammlungen einzuladen ist, bisher wurde dies nur sehr sporadisch gemacht. Zukünftig soll es normal sein, dass der Vorstand eingeladen wird und mindestens ein Vertreter auch zu der entsprechenden Versammlung kommt.

Wir freuen uns ebenfalls über Einladungen zu Abteilungs-vorstandssitzungen. Die Vorlage sämtlicher Protokolle ist ebenfalls erwünscht.

Aber nicht nur zu den Abteilungsleitungen soll der Kontakt verbessert werden. **Alle!** Mitglieder dürfen, ja müssen ihre Meinung kundtun und helfen, die TSGE noch besser zu machen. Vorschläge zum Beispiele für Ehrungen von Persönlichkeiten des Vereins nehmen wir immer gerne an. Sei es euer Übungsleiter oder das engagierte Mitglied neben euch, wir freuen uns auf die Vorschläge. Vielleicht ist euer Vorschlag der nächste Sportler des Jahres oder kann durch den Landessportbund oder den Bürgermeister geehrt werden.

Ideen, Anregungen und auch konstruktive Kritik in allen Belangen helfen uns, die TSGE weiter zu verbessern und das gemeinschaftliche Sporterlebnis noch schöner zu machen. Dafür bedarf es gar nicht viel – ein Anruf oder Besuch in der Geschäftsstelle oder eine E-Mail reicht schon aus. Und keine Angst, auch wenn wir uns immer freuen ob tatkräftiger Mithilfe, ein Vorschlag verpflichtet zu nichts, er hilft! Wir wollen **Gemeinschaftlich Erfolgreich** bleiben.

Sauberes Erlensee – wir waren dabei



Auch in diesem Jahr beteiligten sich wieder große und kleine Mitglieder der TSGE an der von der Stadt Erlensee initiierten Aktion „Sauberes Erlensee“. Wir bedanken uns bei den vielen fleißigen Helfern und freuen uns, wenn auch du im nächsten Jahr dabei bist, unsere Stadt noch ein bisschen schöner zu machen.

Vereinsratversammlung der TSG Erlensee

Am 10. April fand die Vereinsratversammlung der Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e. V. im kleinen Saal der Erlenhalle statt. Mehr als 50 Delegierte und weitere Gäste nahmen an der Versammlung teil.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Vorsitzenden übernahm Stefan Bahn vom Sportkreis Main Kinzig das Wort und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. In seinem Grußwort wies er auch auf die besonderen Aufgaben der Sportvereine hin, an erster Stelle steht hier das Kindeswohl. Schulungen durch den Sportkreis, eine davon auch bereits in Erlensee, werden zur Zeit durchgeführt um die Übungsleiter entsprechend zu informieren.

Ehrungen

Im Anschluss übernahm er zusammen mit Sieglinde Weber (Stellv. Vorsitzende des Sportkreises) die Ehrungen durch den LsbH für Petra Dickhaut und Eduard Hammerschmidt. Beide sind seit mehr als 20 Jahren in verschiedenen Ämtern des Vereins und auch im aktuellen Vorstand aktiv. Sie erhielten die Verdienstnadel des LsbH.



v. li. nach re.: Andreas Lindner, Stefan Bahn, die geehrten Eduard Hammerschmidt und Petra Dickhaut.



Salon Petra



Ohne Voranmeldung

Montag: geschlossen

Di. + Mi. + Fr. 8:00 bis 18:00 Uhr

Do. 8:00 bis 17:00 Uhr, Sa. 9:00 bis 15:00 Uhr

Hauptstraße 18, Erlensee

Tel. 06183-2412

Knapp 2.000 Mitglieder

In den Berichten wies Lindner auf die positive Mitgliederentwicklung hin. 1.972 Mitglieder zählte die TSGE Ende des Jahres 2018, davon fast 800 Jugendliche. Die Mitglieder können pro Woche 164 Sportstunden besuchen. Bei all dem Positiven wurde aber auch daraufhin gewiesen, dass im Altersbereich zwischen 18-40 Jahren die Mitgliederzahlen nicht zufriedenstellend sind. Eine Aufgabe für den Vorstand wird es sein, hier Konzepte zu entwickeln.

Jugendteam

Großes Vertrauen setzt der Vorstand dabei unter anderem auf das neue Jugendteam, welches sich erst im Januar bildete und aus acht jungen Mädchen besteht, die große Lust darauf haben, die Jugendarbeit der TSGE weiter voranzutreiben. Eine Faschingsveranstaltung für Jugendliche wurde von ihnen bereits organisiert (s. auch Bericht rechte Seite). An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei Christian Fuchs für seinen jahrelangen Einsatz als Jugendwart.

Finanzen etc.

Eduard Hammerschmidt zuständig für die Finanzen konnte ebenfalls Positives berichten. Der Verein steht auf sehr soliden Füßen und ist bereit für weitere Investitionen in Ausstattung und Renovierung der Liegenschaften.

Der Vorstand führte anfangs des Jahres gute Gespräche mit der Stadt Erlensee. Hier ging es unter anderem darum, dass die Ausfallstunden reduziert werden und die Stadt einer Sanierung der Duschen in der Turnhalle der Eulenhofschule zustimmt bzw. diese zusammen mit dem Eigentümer, dem MKK, „zeitnah beginnen will.“

Die vom Vorstand der TSGE angeregten Änderungen der Satzung wurden von den Delegierten angenommen. Die geänderte Satzung kann im Downloadbereich der Homepage unter <https://www.tsge.de/downloadbereich/> heruntergeladen werden.

Die anwesenden Mitglieder wurden darüber informiert, dass die Versendung des TSGE-Newsletters derzeit ausgesetzt ist. Grund dafür ist der hohe Aufwand aufgrund der DSGVO-Richtlinien.

Vereinsinterne Ziele

Andreas Lindner wies auf die vereinsinternen Ziele hin: Die Verbesserung der Kommunikation innerhalb der Abteilungen und mit dem Vorstand. Weiterhin sollte der Abteilungsvorstand nicht nur aus einer Person bestehen. Wichtig wäre es, die Last auf mehrere Schultern zu verteilen.

Abschließend bedankte sich der 1. Vorsitzende bei den Delegierten und freut sich auf ein aktives Sportjahr mit vielen Veranstaltungen.



Auf dem Foto der neu gewählte Vorstand der TSG Erlensee sowie die beiden Datenschutzbeauftragten.
 Von links nach rechts:
 Christiane Jarhe (Veranstaltungen)
 Jens Vogt (Leiter techn. Anlagevermögen)
 Martina Ickstadt (Datenschutzbeauftragte der TSGE)
 Matthias Haus (Datenschutzbeauftragter der TSGE)
 Andrea Speiser (Öffentlichkeitsarbeit)
 Eduard Hammerschmidt (Stellv. Vorsitzender Finanzen und Steuern)
 Petra Dickhaut (Stellv. Vorsitzende Sport)
 Andreas Lindner (1. Vorsitzender)
 Valon Ulka (Vorstandsmitglied zur besonderen Verwendung)
 Daniel Wagner (Stellv. Vorsitzender Verwaltung)

Jugendteam TSGE

Das Jugendteam besteht aus 8 Mitgliedern zwischen 11 und 17 Jahren. Dazu gehören Alicia Trin, Melia Wittlich, Luna Fabry, Romy Fabry, Sarah Thusek, Julia Tsvetkova, Marlene Pauli und Namira Hoepfner.

Unser Ziel ist es, mehr Events für Jugendliche in der TSGE zu organisieren, wie zum Beispiel Sporttage oder Veranstaltungen für gute Zwecke. Wir hoffen auf gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand der TSGE, um weitere erfolgreiche Projekte, wie die Faschingsparty, die am 5. März stattfand, veranstalten zu können.

Wir freuen uns unsere Einfälle in die Tat umzusetzen.



Direktverkauf
 Odenwaldstr. 14
 63526 Erlensee
 Stadtteil
 Rückingen

**Suppen- und
Soßenspezialitäten**

Tel. 0 61 83 - 28 81 • www.ochsi-suppen.de

© www.druckerei-rueger.de • Erlensee, Mai 2013

Wir trauern

Im Alter von 78 Jahren ging unser Ehrenmitglied Wolfgang Herzog von uns. Seit seinem Eintritt in die damalige Turngemeinde Langendiebach war er immer der Abteilung Badminton treu. Sein Engagement ging weit über das eigene Spielen hinaus. Lange Zeit war es ihm eine Herzensangelegenheit, Kindern und Jugendlichen seinen Sport näher zu bringen. So war es nur logisch, dass er auch die Abteilungsleitung lange Zeit inne hatte. Im Vorstand der Turn- und Sportgemeinde Erlensee bekleidete er unter anderem das Amt des Stellv. Vorsitzenden und zuletzt des technischen Leiters. Für Wolfgang waren Ämter aber nie wichtig, viel lieber packte er selbst an. Sei es die Reinigung der Halle, das Erfassen der Mitgliederdaten oder der Aufbau von Festen, stets war er dabei. Auch die erste Homepage des Vereins war sein Werk. Wann immer es ihm möglich war, war er an der frischen Luft, mit seinen Hunden, bei seinem zweiten Sport dem Tennis oder bei der Aktion „Sauberes Erlensee“.

Danke, dass du bei uns warst.

Liebe Rosina, liebe Petra, wir, die TSGE und auch ich selbst, haben Wolfgang viel zu verdanken und viel gelernt von seiner Hilfsbereitschaft.

Wir werden ihm stets gedenken.

Für den Vorstand
Andreas Lindner



Wir trauern um unser langjähriges Vorstandsmitglied,
langjährigen Abteilungsleiter Badminton und
Ehrenmitglied

Wolfgang Herzog

* 16.08.1940 † 23.12.2018

Wir werden Dich nie vergessen.
Deine Einsatzbereitschaft für den Verein
wird immer vorbildlich bleiben.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.

Andreas Lindner, 1. Vorsitzender

Steuern senken – Sport fördern!

Neue Geräte anschaffen, Hallen instandhalten, sozial Schwächeren die Teilnahme am Sport zu ermöglichen, Fahrten zu Meisterschaften... Dies und noch einiges mehr erzeugt Kosten, die bewältigt werden wollen. Nichts ist trauriger als Sportlern zu sagen, ihr könnt nicht zu einer Meisterschaft fahren, weil die finanziellen Mittel fehlen. Dies ist glücklicherweise noch nicht passiert, aber die Finanzierung von Meisterschaftsteilnahmen beschäftigt immer wieder die Abteilungen und den Vorstand. Gleiches gilt für Kinder, deren Eltern leider nicht in der Lage sind sich den Beitrag zu leisten. In der Solidargemeinschaft des Vereins wäre es doch schade, wenn ausgerechnet Kinder keinen Sport treiben können, weil es (zeitweise) am Geld fehlt.

Du! kannst mit deiner Spende helfen! Der schöne Nebeneffekt dabei, mit der Spende an die TSGE senkt sich auch deine Steuerlast.

Unser Spendenkonto: DE57 5065 0023 0031 0000 37

Bis 200 Euro genügt dem Finanzamt der Überweisungsbe-



leg, ab 200 Euro stellen wir selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus.

Möchtest du, dass deine Spende für eine bestimmte Abteilung oder für einen bestimmten Zweck verwendet wird, gib diese einfach im Verwendungszweck der Überweisung an. Wünschst du eine Spendenbescheinigung, gib bitte auch deine Anschrift im Verwendungszweck an. Dankeschön.

Schwerer Abschied

Im Februar 2019 verstarb nach kurzer schwerer Krankheit unser langjähriger 1. Vorsitzender und Ehrenmitglied Jürgen Lindner.

Jürgen hat unseren Verein, die heutige Turn- und Sportgemeinde Erlensee, über viele Jahre mit Herz, Mut, Verstand und Weitblick geführt und geprägt.

Mit Herz, weil der Verein ihm stets unendlich wichtig war und er immer ein offenes Ohr für die kleinen und großen Belange der Mitglieder hatte.

Mit Mut, Verstand und Weitblick, weil er Ende der 80er Jahre die Fusion der beiden Vorgängervereine TG Langendiebach und TG Rückingen voran getrieben hat, da er zu Recht die Möglichkeiten und Vorteile eines Großvereins in einem positiven Licht sah.

Weiterhin wurde unter seiner Führung der Bau der Tennis- und Ballsporthalle initiiert – und er hatte nicht nur Befürworter dabei...

Durch ihn wurde unser mittlerweile gut etabliertes und beliebtes Weinfest ins Leben gerufen und auch der Silvesterball der TSGE war jahrelang ein Highlight in Erlensee. Neuen Ideen und Vorstellungen gegenüber war er stets aufgeschlossen und auch mal bereit, ein Risiko einzugehen. Die Turnabteilung, in der er schon in jungen Jahren aktiv war, lag ihm immer besonders am Herzen und er war bis zu seinem Tod der Abteilungsleiter.

Wir verlieren mit ihm einen Menschen, der sich bis zum Schluss immer für die Geschicke des Vereins interessiert hat und uns in vielen Dingen wandelndes Archiv, Ratgeber,

Mahner und Freund gewesen ist. Wir danken auch seiner Familie, die sein Engagement über die vielen Jahre mitgetragen und ihn immer unterstützt hat. Wir werden uns oft an ihn erinnern und sagen aus vollem Herzen: **Danke Jürgen!**



Wie zum Turnerspiele
ziehen wir in die Welt;
der gelangt zum Ziele,
der sich Tapfer hält.
Männern, stark und wahr
strahlt der Himmel klar!

Tief betroffen und traurig nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen 1. Vorsitzenden und Ehrenmitglied

Jürgen Lindner

* 15.04.1944 † 22.02.2019

Generationen von Sportlern in Erlensee und weit über diese Grenzen hinaus werden Dich nie vergessen. Deine Leidenschaft und Einsatzbereitschaft als aktiver Sportler und in der langjährigen Vorstandsarbeit haben den Verein stark geprägt. Wir werden Dein Andenken in Ehren bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.
Der Vorstand und Mitarbeiter

Soziale Medien in der TSGE

Valon Uka stellte an der Vereinsratversammlung unser neues Konzept zur Nutzung sozialer Medien durch Abteilungen der TSGE vor. An dieser Stelle nochmal die wichtigsten Punkte, die ab sofort zu beachten sind.

1. Die Internetpräsenz www.tsge.de ist die zentrale Informationsplattform des Vereins, diese zu pflegen hat oberste Priorität.
2. Die Nutzung Sozialer Medien setzt die schriftliche Genehmigung durch den Vorstand der TSGE voraus. Hierfür setzt sich die Abteilungsleitung mit dem Vorstand in Verbindung.
3. Impressum, Datenschutzhinweise etc. werden durch Verlinkung auf die entsprechende www.tsge.de Seite bereitgestellt.
4. Administrationsrechte liegen bei dem Vorstand der TSGE.

Die Nutzung von sozialen Medien birgt Chancen unsere TSGE noch bekannter zu machen, diese wollen wir zukünftig noch stärker in Anspruch nehmen.

Auf der anderen Seite sind mit der Nutzung auch einige Fallstricke verbunden. Diese können wir mit dem Konzept,

welches zusammen mit unseren Datenschutzbeauftragten erstellt wurde, begrenzen und den Verantwortlichen in den Abteilungen Sicherheit im Umgang mit den sozialen Medien geben.

Für Fragen und Anträge steht Euch Valon unter beisitzer@tsge.de gerne zur Verfügung.



Badminton-Aktive tauschten Schläger mit Bowlingkugel

Auf Grund einer mehrwöchigen Sperrung der Großsporthalle wechselten zehn Aktive am Dienstag, dem 23.4.2019, die Sportart.

Es wurden zwei Bahnen für je fünf Spieler*innen gebucht. Jeder musste in einem „Game“ zehn „Frames“ werfen. Da wir danach aber konditionell noch Luft nach oben hatten, ging es in die Verlängerung mit einem weiteren „Game“. Unangefochtener Sieger war Klaus Viel. Aus gut unterrichteten Kreisen haben wir hinterher erfahren, dass er früher aktiver Sportkegler war. Man sollte auch bei dieser Sportart eine Handicap-Regel einführen.

Holger Seifert ■



Wir trauern um unser Vereinsmitglied und Sportfreundin

Christa Schäfer geb. Schlingloff

die am 3. Mai 2019 im Alter von 69 Jahren verstorben ist.

Sie war eine Sport- und vor allem Badmintonbegeisterte, die selbst in jungen Jahren als Tochter des Abteilungsründers Wilhelm Schlingloff diesem Sport nachging.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren und sprechen ihrer Familie unser tiefes Mitgeföhl aus.

Turn- und Sportgemeinde 1874 e.V. Erlensee
Vorstand und Badmintonfreunde

Hessenmeisterschaft



2 Erlenseer Oldies erringen in der Altersklasse O65 die Hessenmeisterschaft im Badminton:
Holger Seifert und Walter Pabst.

BASKETBALL

Turn- und Sportgemeinde
Erlensee 1874 e.V.



HEY DUI GENAU DU, HAST DU LUST, WAS NEUES
AUSZUPROBIEREN?

- DU HAST TEAMGEIST?
- DU HAST SPASS AM BALLSPIEL?
- AUSSERDEM BIST DU 12 JAHRE ALT ODER ÄLTER?



➡ Dann bist du bei uns goldrichtig!

Die Turn- und Sportgemeinde Erlensee e.V. bietet ab **30. April 2019** immer dienstags von 15:30-17:15 Uhr eine Trainingsmöglichkeit für basketballbegeisterte Mädchen in der Ballsporthalle an. Du bist interessiert? Dann melde dich in der Geschäftsstelle der TSGE Tel. 06183-73329, www.tsge.de oder komm' einfach im Training vorbei! Nadine und Skibbi freuen sich auf dich!



Saisonziele erreicht!!!

...hieß das Fazit der beiden Crocodileteams am letzten Spieltag der Saison 2018/2019.

Die Basketballerinnen der TSGE konnten ihren Kurs halten, den sie seit der Neugründung im Juni 2017 eingeschlagen haben. Nach dem erfolgreichen Klassenerhalt in der ersten gemeinsamen Saison startete das Team hochmotiviert in die Runde 2018/2019. „LETZ FETZ!!!!“ war auch in diesem Jahr wieder der Schlachtruf der Ladies in grün und bedeutete seit letztem Herbst: „Spaß haben, gut spielen und aufsteigen!“

Dies bewiesen die Spielerinnen gegen ihre ebenfalls motivierten und starken Gegner und lieferten den zahlreichen Zuschauern stets spannende Spiele, die oft erst in den letzten Spielminuten von den Erlenseerinnen entschieden werden konnten. So auch am letzten Spieltag der Saison: In der Verlängerung sicherte sich das Team um Ulla Schülzgen und Laurette von Grambusch den Aufstieg in die Bezirksliga. Ausreichend Konzentration sowie starke Nerven auf dem Feld und ein starker Zusammenhalt über den Spielfeldrand hinaus führt die Basketballerinnen zu diesem Erfolg.

Nachdem die Damen mit diesem Ergebnis vorgelegt hatten, hieß es für die Herren nachziehen: Hier lautete das Ziel jedoch Klassenerhalt statt Aufstieg.

Das Team stand bereits mit dem Rücken zur Wand, da die Hinrunde mit einer miserablen Bilanz von 2 Siegen und 6 Niederlagen abgeschlossen wurde. Durch verschiedene pri-

vate Veränderungen fiel die Trainingsbeteiligung geringer aus als in den vergangenen Jahren. Hausbau, Nachwuchs, Beruf oder Verletzungen der Spieler erschwerten es Coach Tobias Benderoth die Trainingseinheiten aufeinander abzustimmen. So entschieden sich viele spannende Spiele mit einem knappen Spielstand zugunsten der Gegner. Doch an den Neujahrsvorsätzen wurde festgehalten und die Spieler trainierten mit neuer Motivation und mehr Fleiß und wurden direkt mit einer 3:0 Siegesserie belohnt. Trotz weiterer Erfolge musste die Mannschaft am letzten Spieltag der Saison noch einmal Alles geben. Sowohl für die TSGE als auch den Gegner der VFL Altenstadt ging es um den Verbleib in der Kreisliga A.

Dass ein Abstieg nicht in Frage kommt, stellten die Crocodiles gleich zu Beginn der Partie klar und erarbeiteten sich schon in der ersten Halbzeit eine deutliche Führung mit 22 Punkten. Diese konnte das Team in der zweiten Halbzeit weiter ausbauen und sich mit einem 84:57 Sieg den Klassenerhalt sichern.

Beide Teams streben für die kommende Saison einen mittleren Tabellenplatz in der Liga an. Gegen den Abstieg möchte niemand mehr spielen müssen. In weitgehend derselben Besetzung kann dieses Ziel sicher erreicht werden.

Vielen Dank an die Coaches Ulla Schülzgen und Laurette von Grambusch (Damen) und Tobias Benderoth (Herren) für das Engagement, die Geduld und die Zeit, die das Trainerdasein in Anspruch nimmt! Ihr macht einen tollen Job!



Damenteam steigt auf

GESCHAFFT!!! Unsere Damen steigen nach dem 55:52-Sieg nach Overtime am letzten Spieltag auf! Der Jubel und die Freude sind groß, nachdem die Basketballerinnen der Erlensee Crocodiles zuhause vor voller Halle den Aufstieg perfekt machen konnten. Ein Spiel, das zwar nicht das beste der Saison war, allerdings bis zur letzten Minute spannend blieb. Über weite Strecken waren die Damen der TSGE zwar überlegen, doch zum Ende hin wurde es nochmal eng. Nach regulärer Spielzeit stand ein 46:46 auf der Uhr, es ging folglich in die Overtime. Hier behielten die Crocodiles am Ende die Nerven und feierten im Anschluss ausgiebig den gelungenen Aufstieg!

Vielen Dank an alle Fans für die tolle Unterstützung während der Saison!

Über Verstärkung freuen wir uns immer! Falls du dich den Damen anschließen möchtest, bekommst du montags von 20.30 – 22.00 Uhr und freitags von 19.00 – 20.30 Uhr in den Trainingszeiten Gelegenheit. Die Herren trainieren dienstags von 20.00 – 22.00 Uhr und freitags von 20.30 – 22.00 Uhr. Basketballbegeisterte Mädchen trainieren seit dem 30.04.19 regelmäßig am Dienstag zwischen 15.30 Uhr und 17.15 Uhr. Das Training findet in der Ballsporthalle statt.

Tables, Drops und Dirtjumps – Eröffnung des Dirtparks

Endlich war es soweit! Alle, die sich dafür begeistern, mit dem Mountainbike über Staub und Steine zu fahren, werden ihre Freude an den neuen Dirtlines und Tables haben. Das Gelände, das im April eröffnet wurde, befindet sich in der Verlängerung der Friedensstraße, neben dem Hundepark des Vereins für Deutsche Schäferhunde (OG Erlensee). Mit wenig Maschineneinsatz, dafür mit tatkräftigen Händen, viel Ausdauer und noch mehr Schweiß wurden die Umgestaltungsarbeiten in den letzten Jahren vorgenommen. Hierbei wurde das Team regelmäßig von Bernd Wenzel mit frischer Erde versorgt.

Das Gemeinschaftsprojekt von TSGE und „Demokratie leben“ wurde in erster Linie von dem Team mit und um Robin Pries und Tamim Hille vorangebracht, denen hier ein ganz besonderer Dank gilt.

Oft musste sich das Team fragen lassen, warum es denn so lange mit den Umbauarbeiten dauert. Das Beschaffen von finanziellen Mitteln und das Durchführen der Umbauarbeiten kostet Zeit und Kraft, denn die harte körperliche Arbeit um die Erdmassen zu bewegen ist nicht zu unterschätzen und wurde hauptsächlich von einem etwa fünfköpfigen Team durchgeführt. Zudem wurden immer wieder Arbeitsgeräte wie Schaufeln und Schubkarren entwendet, von Unbefugten das Gelände verwüstet und Reste von nächtlichen Partys hinterlassen. Dass es auch der Stadt Erlensee ein Anliegen war, dieses Projekt weiter zu unterstützen, zeigte sich unter anderem durch das Stellen eines Containers, der nun zum sicheren Einlagern der Arbeitsgeräte genutzt wird.

Unerschütterlich sind sie dran geblieben und haben für die Biker-Szene ein kleines Juwel geschaffen. Denn es gibt nur wenige legale Plätze und Strecken in Hessen, die diesen Sport ermöglichen. So ist es nicht verwunderlich, dass es in der Vergangenheit auch schon MTB-Fans aus bis zu 100 km Entfernung bis nach Erlensee gezogen hat. Der Dirtpark Erlensee verfügt aktuell über 5 Strecken, bestehend aus drei Dirtlines und zwei Tablelines. Eine weitere Strecke ist gerade im Bau.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tsge.de, Bilder auf Instagram unter [dirtpark_erlensee](https://www.instagram.com/dirtpark_erlensee).



Harry Herkströter absolviert C-Trainer Ausbildung

Zu Beginn des Jahres hieß es für Harry Herkströter nach Jahren wieder die Schulbank drücken. An sieben Wochenenden ging es im Verlauf der C-Trainer Ausbildung, neben didaktischen und sportpraktischen Themen, auch um die Punkte Kindeswohl, Verbandsgeschehen und Wettkampfbestimmung (Regelwerk). In den Ausbildungsorten Marburg, Darmstadt und Wiesbaden referierten neben Ronald Leinbach (HBV-Lehrwart) und Daniel Tischer (HBV-Präsident) auch Christian Folk (HBV-Verbandsarzt) und die erfahrenen Trainer Eugen Rempel (A-Trainer) und Benjamin Gläser (B-Trainer). Komplettiert wurde die Referentenliste vom Vizepräsidenten (Finanzen) und Kampfrichterobmann des Deutschen-Boxverbandes. Man darf also behaupten, dass den Teilnehmern rund um TSGE-Trainer Harry Herkströter die geballte Kompetenz des Deutschen Boxsports zur Verfügung stand. Abgeschlossen wurde die Ausbildung mit dem Prüfungswochenende Ende März. Das Prüfungskomitee unterstützte neben Björn Geier (HBV-Kassenwart) auch Jürgen Kyas, der Präsident des Deutschen-Boxsport-Verband, der es sich nicht nehmen ließ, sich ein Bild über die hervorragende Ausbildung der hessischen Trainer zu machen. TSGE-Trainer Harry beeindruckte die Prüfungskommission sogar so sehr, dass sie ihn gleich für die B-Trainer Ausbildung empfahlen.



Dies macht die Verantwortlichen der TSGE nicht nur stolz, sondern zeigt auch, wie wichtig es dem Verein ist, den Trainerinnen und Trainern eine vernünftige Ausbildung zu fördern und einen kompetenten Trainingsbetrieb mit geschulten Trainern zu ermöglichen.

Somit steht der Boxabteilung mit Valon U. (B-Trainer), Harry H. (C-Trainer) und Yvon S. (Übungsleiter-C) ein starkes Trainerteam zur Verfügung, die sich in ihren jeweiligen Kompetenzen hervorragend ergänzen und super zusammenarbeiten.

Boxtraining auf Abwegen

Springseil, Sandsack und Boxring sind die üblichen Trainingsmittel, wenn man ans Boxen denkt. Überraschend wenn man die Boxer plötzlich im örtlichen Hallenbad oder auf der neuen Schulsportanlage trifft. Dies sind jedoch besonders beliebte Trainingsorte, wenn es um das Konditionstraining geht. Naja, wahrscheinlich beliebter bei den Trainern als bei den Sportlern, aber dafür umso effektiver. Für den Boxsport ist eine allgemeine Fitness enorm wichtig, wenn es darum geht drei Runden zu je drei Minuten im Seilviereck volle Leistung zu bringen. Die Übungen variieren je nach Ziel, zwischen der Dauer- und der Intervallmethode. Ungeachtet dessen ist ein ausgewogener Mix aus den verschiedenen Trainingsmethoden für den Boxsport essenziell, der den gesamten Körper beansprucht. Für die Zukunft werden weiterhin verschiedene Möglichkeiten genutzt, um das Training so abwechslungsreich und effektiv wie möglich zu gestalten. Besonders im Sommer macht es besonders Spaß, das Training an den See zu verlegen um sich nach getaner Arbeit eine verdiente Abkühlung zu gönnen.



**Fleischer-Fachgeschäft
Party- und Plattenservice
Dieter Wellert**

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08.00 - 18.00 Uhr (durchgehend)
Samstag 07.45 - 13.00 Uhr



**Erlensee-Center
Am Rathaus 1
63526 Erlensee
Tel.: 0 61 83 / 64 81**

Internet: www.metzgerei-wellert.de
eMail: info@metzgerei-wellert.de

Nachwuchsarbeit in der Boxabteilung



Dass die Boxabteilung einen hohen Wert in die Nachwuchsförderung legt, ist nicht erst seit der Kooperation zum Ganztagsangebot der Grundschule Langendiebach bekannt. Schon lange ist das Kinder-Training ein fester Bestandteil des Trainingsprogramms der Boxabteilung. Nicht umsonst wird bei der Box-Trainerausbildung ein hoher Wert auf die Nachwuchsförderung gelegt. Neben dem Ziel die jüngeren Sportsfreunde für den Olympischen Boxsport zu begeistern, wird besonders auf disziplinarische und motorische Entwicklung geachtet, da nur ein disziplinierter Boxer



sportliche Ziele erreichen kann. Als Vorbild für den Nachwuchs dient Namira Hoepfner, die als motivierte Sportlerin schnell den Weg aus dem Kindertraining zu den Erwachsenen gefunden hat und seitdem nicht mehr aus der Gruppe wegzudenken ist. Ihr folgten mit der Zeit immer mehr, die ihren Weg in den Bereich der „Großen“ gefunden haben und wie immer herzlich empfangen wurden. Dennoch gilt weiterhin, dass die Schüler (U13) und Kadetten (U15) freitags um 16:30 Uhr im Kinder-Training ihr zuhause haben. Wobei es besonders ehrgeizigen Kadetten auch erlaubt ist, ins Erwachsenentraining zu schnuppern und sich zu beweisen.

Als Beispiel dafür, dass man sich auch im Kinder-Training zu einem echten Kämpfer entwickeln kann, kann man die Entwicklung von Felix Hartmann und Elias Felsing sehen. Die beiden Schüler haben sich durch ihre ehrgeizigen Leistungen und diszipliniertes Auftreten qualifiziert, noch in diesem Jahr ihr Ringdebüt feiern zu dürfen, das für Elias bereits zur Veranstaltung in der heimischen Erlenhalle gegeben war. Für die Zukunft dürften wir noch viel von den beiden Boxern zu hören bekommen. Da Nachwuchs immer gebraucht wird, ist das Ganztagsangebot der Grundschule Langendiebach und die darin angebotene Box-AG eine tolle Möglichkeit, die Grundschüler für eine aktive Bewegung und den Olympischen Sport zu begeistern. Für die Boxabteilung ist diese Kooperation ein wichtiger Grundpfeiler in der Sicherung der Nachwuchsarbeit.

Racktours



Wander- und Radreisen 2019

05.08. – 14.08. Die Beskiden – Wanderparadies* € 799,- p.P.

9 x Ü / HP, 5 x geführte Wanderungen, Bustransfer bei den Wanderungen

17.10. – 24.10. Wandern auf Menorca € 995,- p.P.

Transfer zum Flughafen FRA und zurück, Hin- und Rückflug, Transfer Flughafen – Hotel und zurück, 7 x Ü / HP im 4-Sterne Valentin Star Hotel, 4 x geführte Wanderungen, 2 x Mittagsimbiss, 1 x Inselrundfahrt

18.10. – 22.10. Radreise Oberes Mittelrheintal* € 559,- p.P.

4 x Ü / HP im 3*sup. Hotel Ebertor, 1 x Weinprobe, 5 x Radtourenbegleitung

*Fahrten im modernen Reisebus inkl. Bordfrühstück auf der Hinfahrt

Anmeldung unter 06183/2247

oder besuchen Sie uns im Reisebüro: Auf dem Hessel 8, Erlensee



Racktours GmbH & Co. KG, Auf dem Hessel 8, Erlensee
Mo – Fr 9.00 – 13.00 Uhr, 14.30 – 17.00 Uhr,
Mittwoch Nachmittag geschlossen

Aktuelle Reisen und News unter www.racktours.de

f [facebook.com/racktours](https://www.facebook.com/racktours)

www.racktours.de

Olympisches Boxen – Hessische Mannschaftsmeisterschaft



Am Samstag, den 11. Mai, hieß es wieder „Ring frei“ in der Erlenhalle, denn die Boxabteilung der TSGE lud ein zur 1. Veranstaltung der Hessischen Mannschaftsmeisterschaft.

Leider hatte die TSGE von fünf gemeldeten Kämpfern nur zwei am Start, da für die restlichen keine passenden Gegner vorhanden waren. Dies ist aber Alltag im Boxen, denn nur wenn Gewicht und Kampfbilanz zusammenpassen, wird auch in den Ring gestiegen, denn die Sicherheit der Athleten geht vor. Aus ganz Hessen schickten 16 Vereine insgesamt 46 Boxer in den Ring. Es waren 23 Kämpfe, von der Schüler- bis zur Senioren-Klasse, in diversen Gewichtsklassen angesetzt.

Pünktlich um 14 Uhr startete die Veranstaltung und Adrenalin lag in der Luft. Gleich den ersten Kampf durfte Elias Felsing aus Erlensee bestreiten, der an diesem Tag im Alter von 10 Jahren sein Ringdebüt gab. Weil auch hier das Gewicht nicht passte, wurde nur ein Wettkampfsparring angesetzt, das nicht in die Wertung aufgenommen wurde. Der Qualität des Kampfes war das aber nicht anzumerken. Beide Boxer lieferten einen sauber und fair geführten Fight, der mit einem gerechten Unentschieden endete. Seine Premiere hat Elias mit Bravour bestanden und dies lässt zuversichtlich in die Zukunft blicken. Es folgten weitere attraktive Kämpfe in diversen Schüler- und Jugendklassen, bis schließlich um 19 Uhr die Hauptkämpfe begannen.

Mit der Kampfpaarung Nr. 20 startete Luca Riva wieder für die TSGE und hatte eine wirklich schwierige Aufgabe vor sich. Nicht nur, dass sein Gegner einen halben Kopf größer war, er hatte es auch noch mit einem Boxer des aktuellen Bundesliga-Trainers des Hessenteams zu tun. In der ersten Runde hat sich Riva mit viel körperlichem Einsatz sehr gut geschlagen und seinen Gegner ordentlich unter Druck gesetzt. Aber in der zweiten Runde konnte er das hohe Tempo so nicht mehr gehen und sein Kontrahent wurde immer stärker, sodass er schließlich zweimal harte Kopftreffer nehmen musste. Er wurde angezählt und danach vom Ringrichter aus dem Kampf genommen, die Gesundheit des Sportlers geht vor.

Das Niveau des Kampfabends war sehr hoch, es waren viele starke Athleten präsent, die teilweise mit um die deutsche Meisterschaft kämpfen oder Bundesliga-Erfahrung haben.

Der Hessische Boxverband HBV war mehr als zufrieden mit der Organisation der Veranstaltung und wünscht sich mehr solcher Events in Erlensee. Die in etwa 400 Zuschauer konnten spannende Kämpfe hautnah erleben und sich ein Bild machen, wie attraktiv und seriös das olympische Boxen ist.

Harry Herkströter ■



Einräder auf dem Hanauer Fahrradaktionstag

Die Einrad-Freestylekids der TSGE waren am Samstag, den 6. April zum neunten Mal Mitakteure des Hanauer Fahrradaktionstages. Der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.) hat uns auch in diesem Jahr wieder eingeladen mitzufahren und den Tag etwas mitzugestalten. Zuerst gab es eine Vorführung unserer Einrad-Freestylekids auf dem Freiheitsplatz, die ganz große Klasse war. Anschließend ging es mit allen Einradkindern, vielen Mamas, Papas, Geschwistern, Großel-



tern und Freunden durch die Hanauer Innenstadt. Es wurden Luftballons verteilt und wir hinterließen viele staunende Gesichter.

Vorweg marschierte eine Samba-Gruppe und machte alle auf uns aufmerksam, gefolgt von einigen Hochrädern (Giraffen), den normalen Einrädern, Fußgängern und zum Schluss folgte uns ein Hochrad-Vorgänger mit perfekt gekleidetem Fahrer mit Frack und Zylinder. Das Wetter meinte es wirklich gut, es wurde rasch wärmer und die Innenstadt war voll mit Bummlern und Fahrradinteressierten. Nach dem Korso durch die Hanauer Innenstadt gab es noch eine Vorführung auf dem Freiheitsplatz. Danach ging es für alle Einrad-Freestylekids auf schnellem Wege zur nächsten Eisdiele, wo man sich etwas Abkühlung holte. Es war eine gelungene Aktion, der bestimmt noch viele folgen werden.



Viel Spaß an der Einrad-Neujahrsempfangsfeier

Am 25.01.19 war es mal wieder so weit. Unsere Einrad-Neujahrsempfangsfeier fand in der Erlenhalle statt. Alle Einradler durften mit Familie kommen. Und dies wurde auch wahrgenommen. Die Halle war gut gefüllt. Überall war etwas los. An den Tisch-Hilfen, an der Bühne, überall in der Halle verteilt, und natürlich am Buffet.

Eltern konnten sich im Einrad fahren probieren, die Kinder üben und spielen, viele Spaßräder wurden genutzt, und zwischendurch gab es immer wieder mal einen Abstecher zum Naschen oder Trinken.

So wie es aussah, hatten alle großen Spaß. Die Halle war richtig voll.



Die erste Faschingsveranstaltung dieses Jahr unserer Einradler

Es ist Sonntag, 10.02., ca. 14 Uhr. Es regnet. Alles grau und überhaupt kein schönes Wetter! Aber es sind 10 Einhörner, die sehr guter Laune sind, ziemlich aufgeregt, und vor allem bunt. Es ist in diesem Jahr die erste Faschingsveranstaltung für die Einrad-Freestylekids. Nach erfolgreichem Auftritt im letzten Jahr auf dem Hanauer Bürgerfest wurden wir von der Concordia Kesselstadt das erste Mal dazu eingeladen, die Kinderfaschingsveranstaltung in der Orangerie Hanau mitzugestalten. Zeitlich hat sich der Auftritt etwas nach hinten verschoben, aber da viele Mamas mitgeschminkt und alle noch bunter gemacht haben, ging auch die Wartezeit rasch rum. Acht Einhörner schnappten sich ihre Einräder und legten einen ganz tollen Auftritt hin. Zwei Erwachsene Einhörner und viele Eltern verfolgten das Ganze aus dem Publikum und seitlich der Bühne. Selbst eine kleine Zugabe gab es noch.



Interne Einrad-Führerschein-Prüfung

Bereits zum 15. Mal fand am 5.4. unsere interne Einrad-Führerschein-Prüfung statt. 20 Teilnehmer haben sich dafür angemeldet und ließen sich testen. Gefragt waren Haltung, geschicktes Fahren von vielen Tricks, Einzelfahren und gemeinsames Fahren, all das, was für Auftritte sehr wichtig ist. Natürlich schulen solchen Übungen auch den sicheren Umgang mit dem Sportgerät. Viele Eltern mit Geschwistern kamen, einige Großeltern und Freunde waren auch dabei. Leckereien wurden von einigen Eltern mitgebracht, und für Durstige war natürlich auch gesorgt. In den ersten 3 Prüfungsklassen haben alle bestanden. Dann wurde es sehr viel schwieriger, und einige schafften leider ihre Ziele nicht. Was im Training

immer klappte, wollte mit der ganzen Aufregung einfach nicht funktionieren. Aber bis zur nächsten Prüfung kann das ganze noch gefestigt werden, und dann ist die Nervosität viel-

leicht nicht ganz so groß. Trotzdem waren alle toll, wie immer!

Wir Trainer haben bei allen mitgefiebert und sind furchtbar stolz auf jeden Einzelnen.



Einrad-Freestylekids bei der Bruchköbeler Sportlerehrung

Dank einer Einladung von der Bruchköbeler Stadt traten unsere Einrad-Freestylekids bei der diesjährigen Sportlerehrung im Bürgerhaus Bruchköbel auf. Geplant war es für kurz nach 20 Uhr, aber aufgrund einiger Verzögerungen kamen wir erst nach 21 Uhr dran. Wie man sich vorstellen kann, zehrte das lange Warten natürlich sehr an allen Nerven. Das kam noch zur ganzen Aufregung des bevorstehenden Auftritts hinzu. Aber als es dann endlich losging, haben sich alle wieder gesammelt und legten einen ganz tollen Auf-

tritt hin. Das Publikum war total begeistert und danach gab es auch ganz viele Komplimente von Zuschauern. Es ist toll, dass das Einradfahren so bewundernswert ankommt. Die erstaunten Gesichter sprechen schon allein für sich.

Aber an diesem Abend gab es noch ein Highlight. Eine unserer Einradlerinnen wurde für ihre Leistung im Schwimmen geehrt. Seit vielen Jahren ist sie ganz aktiv und erfolgreich im Bruchköbeler Schwimmverein.



Üben, üben, üben,... Einhörner auf Einrädern

Nach etlichen Wiederholungen einzelner Tricks hat Sabrina Müller (Trainerin der Donnerstags-Gruppe) eine kleine Kür mit 12 Einhörnern zusammengestellt. Und selbst von unseren Einradlern kamen viele eigene Ideen und Vorschläge. Doch auch hier hieß es immer wieder „nochmal von vorne“, oder „nochmal ab Glitzer“. Deshalb war es besonders wichtig, dass alle immer beim Training erschienen sind. Bunt aufgehübscht und ziemlich aufgeregt war es für einige der allererste Einrad-Auftritt vor Publikum. Die Erlenhalle beim TSGE Kinderfasching 2019 war randvoll, aber der Auftritt lief richtig super. Unsere Einhörner werden dem einen oder anderen noch mehrmals im Jahr über den Weg fahren.



Tradition aus Diebach:

Bäckerei Bretag

Unseren Hefekuchen, Schnittkuchen und unser leckeres Bauernbrot - aus Natursauerteig und ohne Konservierungsstoffe - erhalten Sie

täglich frisch !

Friedrich-Ebert-Str. 5, 63526 Erlensee

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
6.30 - 12.30 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Samstag
6.30 - 13.00 Uhr

Tel.: 0 61 83
80 27 54

Zwei Hessenmeistertitel nach Erlensee geholt

Die Floorball Saison 2018/2019 ist Ende April noch nicht komplett vorbei für die Teams der TSG Erlensee. Das ist in der Regel ein gutes Zeichen, denn ab Mai laufen die Qualifikationsturniere für die Deutschen Meisterschaften und die TSGE ist mit drei Teams vertreten. Dabei wurden in der regulären Saison im Floorball Verband Hessen (FVH) zwei Hessenmeistertitel errungen. Sowohl die U13 Youngsters, als auch das Herren Großfeld (GF) Team konnten überraschend die Siegetrophäen mit nach Hause bringen. Darüber hinaus wurden die U17 GF, die Damen Kleinfeld (KF) und die Herren KF Mannschaften Vize-Hessenmeister. Damit lässt sich ein großartiges Saisonfazit ziehen.

U11 im Neuaufbau



Das erste Jahr ohne U11 im Spielbetrieb ist ein Aufbaujahr. Durch die Schul- und Sportwoche 2018 hat die TSGE wieder genügend Zuwachs für die Jüngsten bekommen, die von Kira Brandstätter und Luca Lauermann betreut werden. Ein erstes internes Testspiel unter Wettkampfbedingungen und mit Zuschauern hat bereits stattgefunden und machte bei Spielern, Trainern und Zuschauern Lust auf mehr in der neuen Saison.

U13 Hessenmeister

Die neue U13 KF überraschte sicherlich am meisten in der abgelaufenen Runde. Zum Saisonauftakt noch unter Trainer Luca Lauermann gab es zwei sehr enge Spiele, mit dem 4:5 nach Verlängerung gegen die Frankfurt Falcons und einem 9:8 ebenfalls in Overtime gegen den TSV 1899 Griedel. Ab dem darauf folgenden Spieltag führte Trainer Johannes Herrmann das Team aufs Feld und feierte einen überraschend deutlichen 27:1 Sieg als Einstand. Es folgten ein 27:5 gegen Floorball Mainz und ein 15:12 gegen TSV Tollwut Ebersgöns. Die Rückrunde startete mit einem 5:4 gegen



den TSV 1899 Griedel und einem 8:4 gegen die Falcons aus Frankfurt. Mit einem 11:7 gegen Taunusstein-Neuhof war der Hessenmeistertitel schon vor dem letzten Spieltag sicher in Erlenseer Hand. Zum Saisonabschluss leistete man sich leider noch zwei überraschende Niederlagen mit 10:14 gegen Floorball Mainz und 7:16 gegen Tollwut Ebersgöns.

Bei der Quali zu den Deutschen Meisterschaften U13 KF in Mühlheim an der Ruhr belegte das Team von Trainer Johannes Herrmann nach einer 3:11 Niederlage gegen die SSF Dragons Bonn und einem knappen Sieg gegen Tollwut Ebersgöns Platz 3 und verpasste damit die Qualifikation für die DM.

Die U13 spielte in dieser Saison mit Colin Taeschner und Mark Schindler im Tor sowie auf dem Feld mit Leon-Riego Meininger (4 Tore / 1 Vorlage), Luca Gabriel Wittwar (0/1), Justus Dietz (41/12), Ryan Heitzenröder (15/6), Daniel Mohr (2/4), Justin Drosd (17/8), Matthes Müller (0/0) und Felix Then (44/7).

U15 Platz 5



Die U15 KF Mannschaft hatte diese Saison nicht viel zu feiern

Fortsetzung U15 Platz 5

Nicht so überzeugend war die Saison der neu formierten U15 KF. Das Team um das sehr junge Trainertrio Nelia Müller, Timo Stadtländer und Eileen Traxel erreichte in der Abschlusstabelle Rang 5. Allerdings muss man dabei auch erwähnen, dass die wenigen U15 Spieler durch die komplette U13 ergänzt wurde, um überhaupt am Spielbetrieb teilnehmen zu können.

Trotz der extrem jungen Mannschaft war der Start mit einem unglücklichen 5:8 gegen Floorball Mainz und einem 8:0 gegen Taunusstein-Neuhof recht vielversprechend. Es folgten ein 3:10 gegen die SV Espenau Rangers und eine 8:0 Revanche gegen die Mainzer. Mit einem 3:10 gegen Taunusstein und einem 14:7 gegen die Espenauer Nordlichter hielt die Waage zwischen Siegen und Niederlagen auch am dritten Spieltag.

Allerdings kippte die Serie in der Folge ins Negative. Es folgten Niederlagen gegen Ebersgöns (3:11), die Falcons 2 (1:27 und 1:29), die Falcons 1 (5:7 und 4:5 n.V.). Damit rutschte das Team von Platz 3 noch auf Rang 5 ab. In dieser Saison kamen zum Einsatz: Dominik Muzikant und Colin Taeschner im Tor sowie auf dem Feld Niclas Rasch (1/0), Leon-Riego Meininger (0/0), Felix Then (8/2), Maya Birnbaum (6/2), Justin Drosd (3/2), Maja Borchers (2/4), Justus Dietz (12/5), Ryan Heitzenröder (0/0), Johannes Helmer (6/10), Daniel Mohr (0/0), Anna Müller (2/1) und Matous Jahn (1/0).

U17 KF Platz 5 und U17 GF Platz 2

Die U17 KF und GF Teams mussten mit einem unglücklichen Saisonverlauf umgehen. Das Trainergespann um Philipp Weytkunat und Dominik Rudin hatte mit einigen Widrigkeiten zu kämpfen. So fehlten die drei als Leader eingeplanten „großen Jungs“ Patrick Eichner, Manuel Helmer und Timo Stadtländer zum Saisonstart aus verschiedenen Gründen komplett. Pat Eichner stieg in der Mitte und Manuel Hel-

mer am Ende der Saison noch ein, während Timo Stadtländer die komplette Saison nicht zur Verfügung stand. So endete die KF Saison mit 7 Niederlagen auf dem fünften Platz, während das GF Team wenigstens noch Rang 2 retten konnte. Wobei das GF Team teilweise von U15 und U13 (!) Spielern unterstützt wurde. Im Einsatz waren auf dem KF: Melissa Wolfahrt und Maja Borchers im Tor sowie auf dem Feld Eileen Traxel (4/7), Lena Schmidt, Patrick Eichner (19/1), Dominik Muzikant (1/0), Emily Birnbaum (2/0), Vivien Garzorz, Vanessa Haupt, Chantal Emilia Rieple, Nelia Müller (1/1) und Johannes Helmer (1/2). Auf dem GF waren dabei im Tor Melissa Wolfahrt und Dominik Muzikant sowie auf dem Feld Emily Birnbaum, Maya Birnbaum, Lena Schmidt, Vivien Garzorz, Maja Borchers, Eileen Traxel (1/0), Vanessa Haupt, Justus Dietz, Johannes Helmer, Matous Jahn, Chantal Emilia Rieple, Nelia Müller, Patrick Eichner (1/1), Manuel Helmer und Anna Müller.

Damen KF Platz 2



Damen KF Team Vize-Hessenmeister 2018/2019

Zum ersten Mal nach einer mehrjährigen Pause konnte die TSGE auch wieder ein Damenteam an den Start schicken. Mit nur drei volljährigen Damen und einer Vielzahl an jungen Mädchen steht dieser Mannschaft sicher eine große Zukunft in Hessen bevor. Das Trainer-Trio Lea Berg, Kira Brandstätter und Philipp Weytkunat erlebte in einer Dreierliga gegen Floorball Mainz (6:2, 5:4 n.V., 9:5) und gegen den späteren Meister SG Marburg/Griedel (3:4, 2:6, 4:3) ein spannendes Finish, bei dem die TSGE am Ende nur um einen Punkt den Hessenmeistertitel verpasste. Am Start waren im Tor Maja Borchers (0/1) und auf dem Feld Emily Birnbaum (3/4), Lena Schmidt (1/0), Maya Birnbaum (3/2), Vivien Garzorz (1/1), Eileen Traxel (8/3), Gina Traxel (5/2), Vanessa Haupt (1/2), Kira Brandstätter, Chantal Emilia Rieple, Nelia Müller (1/0), Melissa Wolfahrt, Lea Borchers (2/0) und Lea Berg (5/3). In der DM Quali mussten sich die TSGE-Damen in Bonn den



Die beiden U17 Teams hatten es schwer in der abgelaufenen Saison

Gegnerinnen aus Dümpten deutlich und denen aus Bonn nach großem Kampf geschlagen geben und konnten sich somit nicht für die DM qualifizieren.

Herren KF Platz 2 und 8

In der Herren KF Hessenliga waren gleich zwei TSGE Teams am Start, die beide von Sven Berg betreut wurden. Die „Zweite“ wurde am Ende Achter in einer Liga mit 11 Teams mit 11 Punkten aus 10 Spielen bei 79:84 Toren. Dort spielten im Tor Jan Claus Windirsch (0/1) und Christian Fuchs sowie auf dem Feld Michael Jäger (22/11), Patrick Eichner (5/5), Eileen Traxel (7/2), Oto Steinbergs (10/9), Luca Lauermann (5/4), Tim Leissner (2/2), Dominik Kraft (0/1), Marvin Zeller (10/3), Philipp Weytkunat (1/3), Abdullah Qarman (7/2), Manuel Helmer (6/5), Daniel Schneider (2/0) und Daniel Tack (1/1). Die „Erste“ erreichte nach der regulären Runde mit 9 Siegen bei nur einer Niederlage und sagenhaften 205:33 Toren Platz zwei und qualifizierte sich damit für die Play Offs gegen den Tabellendritten, die Marburger Elche. Im Play Off Halbfinale wurden die Elche mit 22:5 besiegt. Allerdings war im Finale der GF Zweitligist Tollwut Ebersgöns eine Nummer zu groß für die TSGE und man unterlag 4:7. Für diese Mannschaft kamen zum Einsatz im Tor Patrick Effenberger und Noah Pongratz (0/2) sowie auf dem Feld Timo Stadtländer (11/7), Johannes Herrmann (18/17), Dominik Rudin (44/32), Benjamin Rudin (50/21), Niklas Grünewald (25/13), Ruben Brauer (11/10), Patrick Trageser (23/18) und Sven Berg (19/22). Zur DM Quali Herren KF fuhr das Team von Spielertrainer Sven Berg mit nur fünf Feldspielern und unterlag dort nach grandioser Aufholjagd von 2:7 auf 9:9 mit 9:13 gegen die SSF Dragons Bonn sowie im Spiel um Platz 3 dem TSV Hochdahl mit 7:8. Damit verpasste auch das Herren KF Team die Qualifikation für die DM.

Herren GF Hessenmeister

Das Herren GF Team schaffte eine Riesenleistung mit einem sensationellen Abschluss in den Play Offs. Nach Platz 2 in der regulären Runde konnte das Team um Spielertrainer Florian Rudin in den Play Offs zunächst die Frankfurt Falcons in zwei Spielen mit 16:3 und 12:0 deutlich dominieren, um anschließend in zwei packenden Finals gegen TSV 1899 Griedel in der Overtime das entscheidende Tor zum Hessenmeistertitel zu setzen. Diese Saison fand die Wachablösung im Tor der TSGE Großfeldmannschaft statt. Der 17jährige Noah Pongratz avancierte zur neuen Nummer 1, auch begünstigt durch den Rückzug aus dem GF Team von Patrick Effenberger aus persönlichen Gründen. Allerdings gab es mit Jan Claus Windirsch auch einen zweiten starken Keeper bei der TSGE, der regelmäßig zum Einsatz kam. Auf dem Feld waren im Einsatz Timo Stadtländer (7/2), Lea Berg (0/1), Max Kaltschnee (2/5), Johannes Herrmann (12/12), Philipp Weytkunat, Dominik Rudin (19/15), Benjamin Rudin (15/11),



Herren GF Team Hessenmeister 2018/2019

Niklas Grünewald (5/6), Manuel Helmer (3/6), Ruben Brauer (3/3), Eileen Traxel (1/0), Patrick Trageser (22/10), Oto Steinbergs (2/1), Luca Lauermann (1/0), Florian Rudin (4/2), Abdullah Qarman (1/1), Daniel Tack (1/0) und Sven Berg (7/8). Zum Abschluss verloren die Erlenseer das Finale um die Westmeisterschaft gegen die SSF Dragons Bonn II mit 7:4 und 3:7.



FD Pokal Achtelfinal Heimspiel gegen den späteren Finalisten Red Devils Wernigerode vor vollen Rängen

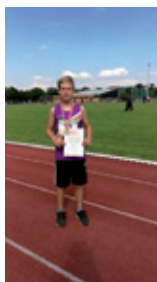
Auch waren TSGE Spielerinnen und Spieler bei einigen Auswahlspielen und -trainingslagern unterwegs. Eileen Traxel war mehrfach mit der Juniorinnen Nationalmannschaft auf Tour. Manuel Helmer tat dies ebenso mit der U17 Junioren Nationalmannschaft. Timo Stadtländer und Manuel Helmer zeigten ihr Können bei der U17 Westauswahl. Darüber hinaus waren diverse Spielerinnen und Spieler bei verschiedenen U15 Hessenauswahl Trainingstagen aktiv.

Mike Herrmann ■



Herren GF Team Hessenmeister 2018/2019 + Familien & Fans

Leichtathletiktalent Elias Betz



Sie haben den Namen Elias Betz noch nie gehört? Dann haben Sie in den letzten Jahren, zumindest was das Thema Leichtathletik in Hessen angeht, etwas verpasst! Der 2005 geborene Sportler der TSGE und des LAZ Bruchköbel ist ein großes Talent im Bereich der Jugendleichtathletik.

Bereits mit 6 Jahren, im Sommer 2011, begann er seine „Grundausbildung“ in Bruchköbel in den Disziplinen „Sprint“, „Weitsprung“ und „Werfen“. Später spezialisierte er sich auf die Wurfdisziplinen, zu denen auch der Speerwurf, seine Lieblingsdisziplin, gehört.

Das Training für einen solchen Sportler ist sehr hart, so trainiert er zwei- bis dreimal in der Woche zwischen fünf und sieben Stunden. Seine Trainingseinheiten teilt er in Lauftraining, welches er als erstes absolviert, gefolgt von speziellem Wurftraining, gelegentlich geht's dann auch noch in den Krafraum. In den Wochen vor einem Wettkampf wird dann nochmal speziell auf die einzelnen Wurfdisziplinen eingegangen, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

Und genau das ist Elias Betz in den letzten Jahren und auch schon in diesem Jahr sehr gut gelungen. Allein dieses Jahr wurde er Hallenkreismeister im Kugelstoßen, Freiluftkreismeister im Diskuswurf und erreichte jeweils den dritten und vierten Platz bei den hessischen Winterwurfmeisterschaften in den Disziplinen „Kugelstoßen“ und „Diskus- und Speerwurf“.

Auch 2018 war für ihn ein erfolgreiches Jahr, in welchem er ebenfalls die Hallenkreismeisterschaft im Kugelstoßen klar machte und dazu noch Freiluftkreismeister im Speerwurf und im Kugelstoßen wurde. Bei dieser Meisterschaft erreichte er außerdem noch einen zweiten Platz im Diskuswurf.



Ehrung von Elias Betz durch den Bürgermeister Erb im Rahmen des Weinfestes 2018 der TSG Erlensee im Calaminuspark.

Sein größter Erfolg liegt zwei Jahre zurück. 2017 wurde er Vizehessenmeister im Wurf mehrkampf.

Seine Erfolge blieben auch beim Leichtathletikkreis Hanau-Offenbach nicht unbemerkt, weshalb er gleich mehrfach für den Kreisevergleichswettkampf nominiert wurde, um seinen Kreis zu vertreten.

Das Besondere an der Leichtathletik sei, dass es eine Ganzkörpersportart ist. Man trainiert alle Bereiche seines Körpers und erlangt die Kraft, diesen richtig kontrollieren zu können. So bietet die Leichtathletik auch eine Grundlage für verschiedenste andere Sportarten und ist jedem Sportler zu empfehlen.

Versicherungsagentur

KRÖLL

Die richtige Adresse für:

**Lebens-
Kranken-
Sach-Versicherungen
DAS Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen**

**Alzenau-Michelbach · Spessartstraße 38
Telefon (0 60 23) 24 50**

Neues aus der Leichtathletik

Ab Freitag, den 16. August 2019, bietet unser bisheriger Übungsleiter für Kinderturnen Jörg Müller auf der Schulsportanlage, hinter der Ballsporthalle, für 4 – 6 jährige Kinder ein Leichtathletiktraining an. Wir freuen uns sehr, dass unser Verein dieses Angebot wieder im Programm hat und hoffen auf rege Teilnahme.

Ein Tag im Dezember



Immer zum Abschluss einer Saison bzw. kurz vor Weihnachten nutzen wir die Zeit, um intensiver mit den Kindern zu spielen und ihnen einen spaßigen Tag zu schaffen. Unter anderem wurden kleine Staffelspiele gemacht, bei denen der ein oder andere Trainer einspringen musste :-)! Hier einige Impressionen davon!



Reha im Faschingslook

Am Faschingsfreitag fand die REHA-Wasser-Gruppe kostümiert und mit Partymusik im Übungsbecken des Hallenbades statt.

Alle Teilnehmer waren mit voller Begeisterung dabei, so dass es auch spontan zur Polonaise im Becken kam (und am Ende sogar in Richtung der Duschen ;-))!



Ein Dank an die Kleinsten



Die letzte Stunde des zweiten Schwimmkurses 2018 ist vorbei und wieder haben die Kinder viel im Unterricht gelernt.

Auch die Ängstlichen, die sich zum Beispiel anfangs nicht trauten den Kopf unter Wasser zu nehmen, sind jetzt stolz, wie toll sie tauchen können.

Viele Übungen wurden mit Spaß und manchmal ein bisschen Mut geschafft, um das Ziel 'schwimmen und tauchen zu können' zu erreichen. 50% der Kinder haben sogar ihr Seepferdchen bekommen. Auch die anderen Kinder können schon einige Meter schwimmen und sehr stolz auf sich sein, denn alle haben mit Ehrgeiz im Unterricht mitgemacht.

Vielen Dank für die schöne Zeit.

Eure Birgit

TSGE Hermann Immobilien Cup 2019

In diesem Jahr findet der **Hermann Immobilien Cup im 6. Jahr in Folge vom 04.07 bis 07.07.2019 auf der Tennisanlage der TSG Erlensee** statt. Hier wird es wieder hochklassige Tennismatches zu sehen geben.

Wie in den letzten Jahren zuvor wird das Turnier in den Konkurrenzen Damen 30, Herren und Herren 40 ausgetragen und von Hermann Immobilien gesponsert.

Es wird bestimmt auch wieder der/die eine oder andere Lokalmatador/in starten. Wir freuen uns auf spannende Spiele und viele Zuschauer.



Die bewährte Turnierleitung Florian Alsheimer, Margita Merkel und Frank Alexander.

TSGE Schnauzkönigin verteidigt ihren Titel



Am Samstag, den 26. Januar 2019, fand in der TSGE Vereinsgaststätte „Aquarius“ das traditionelle „Schnauz Turnier“ der Abteilung Tennis statt. In zwei spannenden Runden verteidigte die Schnauzkönigin von 2018, Gabi Niedenthal, ihren Titel.

Die Plätze 2 und 3 wurden in einem Stechen zwischen Melanie Richtsteig und Karl-Heinz Niedenthal ermittelt, bei dem sich Karl-Heinz den 2. Platz erspielte. Es waren wieder gemütliche Stunden im „Aquarius“ mit einer tollen Bewirtung durch Inges Team. Alle freuen sich schon auf das nächste Schnauzturnier 2020.



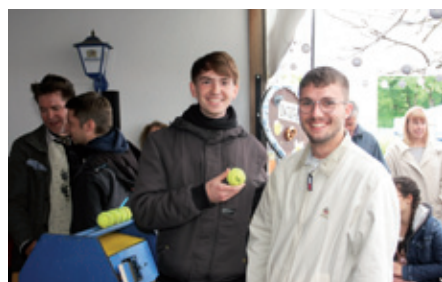
Sparkasse
Hanau

Saisonöffnung 2019 der Tennisabteilung der TSGE

Am 4. Mai startete die Tennisabteilung der TSG Erlensee mit einem bayerischen Abend in die Saison. Trotz der kalten Temperaturen kamen die Mitglieder zahlreich und es wurde gemeinsam, mit etlichen Spielen, bis in die späten Abendstunden gefeiert. Die Vereinsgaststätte „Aquarius“ verwöhnte die Spieler mit bayerischen Schmankerln.

Am meisten fieberten die Mitglieder der Auslosung der Vereinsmeister-

schaften entgegen. Diese wurde zu Beginn des Abends per „Tennis-Los-Trommel“ für die Schüler, Jugend und Erwachsenen ausgelost. Die Matches der Vereinsmeisterschaften werden nun über die Sommersaison hinweg ausgetragen. Die Termine der jeweiligen Spiele findet man unter www.tsge-tennis.de. Die Halbfinale und Finale finden dann im September statt. Ein herzliches Dank gilt den Organisatoren für den schönen Abend!



Wir sind gerne für Euch da !

In unserem Verein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Ihr einmal fachlichen Rat braucht, sind wir gern für Euch da!



Nikolaus Hünten

Generalvertretung der Allianz
Gelnhäuser Str.9
63571 Gelnhausen - Hailer
nikolaus.huenten@allianz.de
www.allianz-huenten.com

Tel. 0 60 51.55 16
Fax 0 60 51.82 87 82



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz 

...in der Rhön ist's schön!

„Wir möchten eine Nachtwanderung machen“, so lautete der Wunsch der Jugendlichen der Abteilung Tennis. Damit war die Idee für eine Wochenendfreizeit geboren und die passende Unterkunft, dank Waldemar, schnell gefunden. Und so ging es am letzten Märzwochenende in das Selbstversorgerhaus des Skiclubs Hanau am Simmelsberg. Dort angekommen wurden sofort die Zimmer bezogen und die Umgebung erkundet. Lustig ging es auch bei der Zubereitung des Abendessens zu, dabei tanzten nicht nur die Spaghetti im Topf zu lauter Musik und jeder Menge Gelächter.

Nach dem Abendessen wurde bis spät am Abend gespielt. Gut geschlafen und gestärkt ging es nach dem Frühstück los zu Fuß vom Gukaisee hoch zur Wasserkuppe. Oben

angekommen konnten wir alle bei einer kleinen Stärkung den strahlenden Sonnenschein genießen. Wieder zurück hatten alle noch Lust und genügend Power um ins Schwimmbad zu gehen.

Und dann spät am Abend nach dem Grillen war es endlich soweit: die ersehnte Nachtwanderung, mit einer kleinen Mutprobe, ein Stück des Weges allein zurück zur Unterbringung zu gehen. Zum Glück sind alle wieder gut gelaunt angekommen.

Zum Abschluss besuchten wir noch den Tierpark in Gersfeld, bevor es wieder zurück nach Hause ging. Fest steht, dass es eine tolle Gruppe ist und die nächste Freizeit schon geplant ist.



Erfolge der Jugend

Kreisendrangliste

Männliche Jugend: Jonah Pohl - 7. Platz

B-Schüler: Kenny Wong - 1. Platz

A Schülerinnen: Adelina Luzzi - 8. Platz

Kreisjahrgangsmeisterschaften

Schüler AKO: David Pohl - 4. Platz

Schüler AK2: Kenny Wong - 1. Platz, Jonas Intek - 5. Platz

Schüler AK4: Jake Wong - 2. Platz, Tom Weigelt - 7. Platz

Schülerinnen AKO: Larisa Popa - 4. Platz

Schülerinnen AK3: Elya Yumer - 4. Platz

Mannschaftswettbewerbe

Kreisliga Schüler C Gruppe 1: 2. Platz - TSGE I

Kreisliga Schüler C Gruppe 3: 1. Platz - TSGE II

Weibliche Jugend: 5. Platz - TSGE-Schülerinnen

1. Kreisklasse Schüler A: 1. Platz

Männliche Jugend 1. Kreisklasse: 5. Platz

Mannschaftspokalwettbewerbe

Kreispokal 1. Kreisklasse: 1. Platz - Kenny Wong, Marcel Gies, David Pohl

Kreispokal Schüler C Kreisliga: 3. Platz - Jonas Intek, Luca Campione, Tom Weigelt

Kreispokal Schülerinnen Kreisliga: 1. Platz Schülerinnen - Kira Will, Larisa Popa

Bezirkspokal Schülerinnen Kreisliga: 2. Platz - Kira Will, Larisa Popa, Adelina Luzzi



Rückrunde 2018/19 – „Double“! Herren I holen Meisterschaft und Bezirkspokal



Stolze Pokalsieger: Ka-Fai Wong, Andre Pohl und Dino Cocchiararo.

Die erste Herrenmannschaft der Tischtennisabteilung hatte sich in der Hinrunde die Tabellenführung mit drei Punkten Vorsprung auf die Verfolger erarbeitet. Zum Rückrundenauftakt wartete gleich ein „Vier-Punkte-Spiel“ gegen den ärgsten Verfolger aus Wittgenborn. In einer umkämpften Partie errangen die Erlenseer schließlich ein wichtiges Unentschieden, um den Vorsprung in der Tabelle zu wahren. Darauf folgten souveräne Siege. Mit dem Auswärtsspiel beim TTC Neuberg wartete noch eine große Herausforderung auf dem Weg zum Meistertitel. Auch dort reichte schließlich nach zähem Ringen ein 8:8 um die Verfolger auf Distanz zu halten. In den folgenden Begegnungen gab sich die TSGE keine Blöße und feierte ungefährdete Erfolge, bis am drittletzten Spieltag dann die Meisterschaft und der Aufstieg in die Bezirksliga feststanden. Erfolgsgaranten waren neben dem in der Rückrunde ungeschlagenen Dino Cocchiararo, der die Saison mit einer Einzelbilanz von 37:2 beendete, der im vorderen Paarkreuz aufblühende Ka-Fai Wong (26:7). Andre Pohl dominierte das mittlere Paarkreuz

mit 26 Siegen bei nur zwei Niederlagen.

Ein Titel war der TSGE jedoch in dieser herausragenden Saison nicht genug. Mit klaren Siegen marschierte das Pokal-Trio Dino, Ka-Fai und Andre in die Pokalrunde, bei der im Viertelfinale der TV Windecken wartete, das mit 4:0 rasch eingetütet wurde. Im Halbfinale erwischten die Erlenseer einen Kaltstart und gerieten gegen den TV Okarben III mit 0:2 in Rückstand. Doch zwei Einzelerfolge von Andre, einer von Dino sowie das gewonnene Doppel der beiden drehten die Partie. Im Bezirkspokalfinale stand den Blau-Gelben der KSV Niesig gegenüber. Ka-Fai unterlag der gegnerischen Nummer 1, Dino konnte sein Auftakteinzel für sich entscheiden. Andre tat es ihm gleich und brachte Erlensee in Führung. Im folgenden Doppel mussten sich Andre und Dino in der Verlängerung des fünften Satzes geschlagen geben, sodass es mit 2:2 in die zweite Einzelrunde ging. Hier gewann Dino in fünf Sätzen. Ka-Fai konnte somit für den entscheidenden Punkt zum Titelgewinn sorgen. Auch seine Partie ging in den Entscheidungssatz, in dem er dann die Oberhand behielt. Somit krönt die TSG Erlensee die Meisterschaftssaison mit dem dritten Bezirkspokalsieg nach 2016 und 2014.

Als Aufsteiger gelang es der jungen zweiten Herrenmannschaft schnell sich in der Kreisliga zu etablieren. Sechs Siege und fünf Niederlagen in der Rückrunde spiegeln den Saisonverlauf gut wider. Konstanz war – auch aufgrund öfter wechselnder Aufstellungen – ein Thema, wobei man den Einsatz und die Leistungen der Ersatzspieler positiv hervorheben muss. Siege, wie etwa das 9:6 gegen den Tabellenzweiten aus Hesseldorf, verdeutlichen aber das Potenzial des jungen Teams. Apropos jung – am sechsten Spieltag trat die TSGE II mit einem Durchschnittsalter unter 20,8 Jahren an, was wahrscheinlich die jüngste Herrenmannschaft in der Historie der Abteilung bedeutete.

Beste Einzelspieler waren Frederik Brosien mit 9:1 Siegen sowie Marcel Pohl (13:8). Ebenfalls stark auftrumpfen konnten als Ersatzspieler Jonah Pohl (6:1) und Dennis Wiesenberg (4:0).

Die dritte Herrenmannschaft konnte nicht ganz an die Leistungen der Vorrunde anknüpfen. Auch hier wechselten sich gute Leistungen und Siege mit teilweise unglücklichen Niederlagen ab. So standen in der zweiten Halbrunde zwei Erfolge leider acht – häufig sehr knappen – Misereen gegenüber. Alex Hasenkamp spielte eine starke Rückrunde und gewann 12 seiner 19 Einzel, während Otmar Noschitzka ebenfalls eine positive Bilanz aufzuweisen hatte (9:5).

Nach dem Aufstieg in der vorangegangenen Saison und einer Hinrunde, in der die Herren IV den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze halten

Gemeinsam 

mehr

erreichen

Die Kultur-, Sport- und Sozialförderung.

Wir machen den Weg frei.



VR Bank
Main-Kinzig-Büdingen eG
die Main-Kinzig- und Oberhessen-Bank

konnten, verlief die Rückrunde ernüchternd. In der ersten Partie errang das Team ein Unentschieden – es sollte der erste und einzige Punktgewinn in der zweiten Saisonhälfte bleiben. Die Mannschaft konnte den Negativlauf nicht durchbrechen, während die Konkurrenz punktete und davonzog. So geht es nach einer Saison für die Erlenseer wieder zurück in die 3. Kreisklasse. Die gesammelten Erfahrungen in der höheren Spielklasse nimmt das Team allerdings hoffentlich mit und bringt jeden Einzelnen hoffentlich weiter.

Leider war der Abstieg der vierten Herrenmannschaft nicht der einzige für die Tischtennisabteilung der TSG Erlensee. Die erste Damenmannschaft hatte in der Bezirksliga schwer zu kämpfen. Drei direkte Abstiegsplätze sowie ein Relegationsplatz stellten

eine schwierige Ausgangslage dar. Die kontinuierlich punktende Konkurrenz setzte die Erlenseerinnen zudem unter Druck. Ein Sieg und drei Unentschieden waren dann schlussendlich zu wenig, um in dieser Situation die Klasse zu halten. Einmal mehr beste Einzelspieler war Christine Putzo mit zehn Siegen und sechs Niederlagen. Erfreulich war zudem in der Rückrunde die Rückkehr von Claudia Pusch. Sie hatte zuletzt 2006 für die TSGE den Tischtennisschläger in die Hand genommen und fand 2019 erfreulicherweise den Weg zurück.

Die zweite Damenmannschaft spielte insgesamt eine gute Saison in der 1. Kreisklasse. Allerdings konnte sie in der Rückrunde nicht ganz an die tolle erste Saisonhälfte anknüpfen. Zwei Siege, ebenso viele Remis und drei Niederlagen standen im Jahr 2019 zu

Buche. In der Endabrechnung rangiert das Quartett auf einem guten vierten Tabellenplatz. Mit 7:3 Einzeln legte Mechtild Lukas die beste Bilanz auf. Auch Sabine Wienand (7:8) wusste zu überzeugen. Zudem stellte sie mit Rosi Lücke ein erfolgreiches Doppel (5:2).



Den Titel fest im Blick.

Spieler der Rückrunde 2018/19: Jonah Pohl

Obwohl es in dieser Rückrunde einige Kandidaten für den „Spieler der Halbrunde“ gegeben hätte, hat die Abteilung unter allen Spielern im Erwachsenenbereich ihren jüngsten ausgewählt. Herzlichen Glückwunsch zum „Spieler der Rückrunde 2018/19“, Jonah Pohl!

Die gerade abgelaufene Spielzeit war Jonahs erste, die er als Stammspieler im Herrenbereich absolviert hat. Vorher spielte er regulär in der TSGE-Jugend und war gern eingesetzter Jugendersatzspieler in der vierten Herrenmannschaft. In dieser Rückrunde kam der Sechzehnjährige dann sogar in allen Herrenmannschaften zum Einsatz – und wusste zu überzeugen. Es gab Abteilungsmitglieder, die behaupteten, „noch nie gesehen zu haben, dass Jonah ein Spiel verliert“. Ein Blick auf seine Einzelstatistiken widerlegt diese Beobachtung zwar, allerdings waren es weitaus mehr Siege als Niederlagen, die man bewundern konnte. Als Nummer 1 der leider abgestiegenen

vierten Herrenmannschaft gelangen dem Gymnasiasten allein in der Rückrunde 17 Siege bei fünf Niederlagen. Insgesamt lautete seine Bilanz dort 29:8. In der dritten Mannschaft konnte er insgesamt 17 von 25 Partien für sich entscheiden. In der Mannschaft seines großen Bruders Marcel, den Herren II, avancierte er mit 6:1 zum „Edelersatzspieler“. Und auch im Team seines Vaters Andre wurde er eingesetzt und gewann dort sein Einzel.

Allein die nackten Zahlen würden Jonahs Wahl zum Spieler der Halbrunde schon rechtfertigen. Doch ist es vor allem seine Entwicklung, die beeindruckt. Jonah spielt zwar schon seit seinem achten Lebensjahr Tischtennis. Doch stand bis vor zwei Jahren der Spaß eher im Vordergrund als der Leistungsgedanke. Seitdem trainiert er regelmäßig und wurde in diesem Jahr zu einem der besten Spieler des Main-Kinzig-Kreises in seinem Jahrgang. Obwohl er laut Aussage seines Vaters „trotz allem noch etwas trainingsfaul ist“, zeigt der Teenager großes Poten-



zial, von dem er in den letzten Monaten immer mehr abrufen konnte. Mit den gezeigten Leistungen und den vorhandenen Entwicklungsmöglichkeiten ist er auch für die erste Mannschaft ein vielversprechender Perspektivspieler.

Auch abseits des Spielerischen hat sich der zweitälteste Pohl-Spross zu einem sehr fairen Sportsmann und durch seine angenehme Art zum gern gesehenen Mannschaftskameraden entwickelt. Jonah ist einer der Spieler, denen man die Freude am Spiel in jedem Moment anmerkt. Solche Akteure verdienen allemal die Auszeichnung des **„Spielers der Rückrunde 2018/19“**. **Herzlichen Glückwunsch!**

TSGE Gruppe Innere Medizin freut sich auf neue Teilnehmer



Beim gemütlichen Weihnachtsessen im „Aquarius“ mit Schätzspiel und Vorträgen hat die Innere Medizinische Gruppe vom TSG Erlensee mit Übungsleiterin Karin Krahwinkel (ÜL Günter Schmitt war leider verhindert) das



sportliche Jahr ausklingen lassen.

Wenn auch Sie interessiert sind bei uns mitzumachen: **Treffpunkt ist jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr** in der Fallbachhalle. Wir freuen uns über neue Teilnehmer.

Die Wilden 17 auf der Suche nach dem Schatz ihres Lebens

Der gefürchtete Pirat Hinterschuster Bill und seine Crew schipperten schon tagelang auf hoher See. Der Rum war leer und kein Land in Sicht. Langsam breitete sich miese Stimmung aus. Da entdeckte der pffiffige Pirat Hasenheit Joe eine Flaschenpost. Eine Schatzkarte war der Inhalt. Das weckte wieder die Lebensgeister und so machten sich die wilden 17 auf die Suche nach dem größten Schatz ihres Lebens.....

Die Schautanzgruppe „DANCING DEVILS“ begeisterte mit ihrer Geschichte wieder das Publikum beim Kappenabend der Chorgemeinschaft und auf dem Kinderfasching der TSGE in der Erlenhalle.

Auch auf dem Hof- und Gassenfest im Juni werden sie mehrmals auftreten, allerdings haben sie sich dafür etwas Besonderes ausgedacht.

Man kann die „Dancing Devils“ natürlich auch für Veranstaltungen buchen. Einfach Kontakt über die Geschäftsstelle der TSGE aufnehmen.



Bewegung in der Volleyballabteilung



Saisonabschluss, neuer Trainer und eine Beachanlage

Die Saison ist vorbei, die letzten Spiele gewonnen und ein guter Tabellenplatz gesichert. Die Volleyballmannschaft der TSGE blickt auf eine ereignisreiche Saison mit Höhen und Tiefen zurück.

Nachdem die Winterflaute überwunden war, kämpften sich die Spielerinnen zurück in die Mitte der Tabelle. Zuletzt sicherte sich das Team in Schöneck die entscheidenden Punkte mit einem souveränen 3:1 Sieg und platzierte sich so im Mittelfeld der Tabelle.

Nicht nur auf dem Spielfeld bewiesen die Erlenseerinnen, dass sie auch in schwierigen Situationen am Ball bleiben können. Auch nach dem unerwarteten Ausstieg von Trainer Oliver Schulze, für dessen außerordentliches Engagement sich die Mannschaft an dieser Stelle recht herzlich bedankt, hielten die Spielerinnen nicht lange die Bälle flach. Schnell war ein neuer Trainer gefunden. Die Mannschaft begrüßt Sebastian Bubl, der bereits zu Jahresanfang die Trainer-schaft der Volleyballjugend übernommen hatte. Das Team

erhofft sich neue Trainingsimpulse und ist bereits voll motiviert in die Vorbereitung zur nächsten Saison gestartet. Hier wird der Fokus vor allem auf spielnahen Situationen liegen, insbesondere auf abwechslungsreichen Angriffsvariationen und schnellen Spielzügen.

Berufsbedingt verlassen einige Spielerinnen zwar das Spielfeld, jedoch nicht die Mannschaft. Kernstück Anna Höfler geht für einige Jahre in die Schweiz, jedoch versäumt das Team nicht sie gebührend zu verabschieden. Hierfür kommt die neue Beachanlage hinter der Ballsporthalle wie gerufen. Diese wurde auch bei den bereits hochsommerlichen Temperaturen Ende April als abwechslungsreiche Trainingsergänzung eingeweiht. Bei gemütlichem Zusammensein mit Wein, Sekt und Volleybällen wird noch einmal ordentlich gefeiert. Auch die nächsten Feste sind bereits in Planung: allen voran das Hof- und Gassenfest Ende Juni, auf dem die Spielerinnen feuchtfröhlich noch ein Stückchen mehr zusammenwachsen werden.

Wer Lust hat Teil dieser einzigartigen Mannschaft zu werden kann gerne **montags oder mittwochs in das Training schnuppern**.

Das Team freut sich insbesondere an den Heimspieltagen über zahlreiche Unterstützung vom Spielfeldrand. Das erste **Heimspiel der Saison 2019/2020 findet am 19.10.2019 um 15 Uhr in der Ballsporthalle** statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Veränderungen bei der Jugend

Nachdem unsere bisherigen Trainerinnen aus beruflichen Gründen unser Training leider nicht weiter übernehmen konnten, haben wir eine neue Trainerin und einen neuen Trainer bekommen. Die Volleyballerinnen freuen sich auf die nächste Saison, in der wir erstmals als 2. Damenmannschaft am Netz angreifen wollen. Dafür trainieren wir hart und motivieren jeden. Wir helfen uns gegenseitig und unterstützen uns. Jeder hat seine eigenen Stärken und Schwächen. Wir gewinnen und verlieren als Mannschaft. Wir zeigen, was wir können.

Sena Dokur ■



Wir gratulieren zum Geburtstag

Juli 2019

Herr Siegbert Bretag	01.07.	75
Herr Heinz Viel	03.07.	71
Frau Karola Spors	03.07.	73
Frau Barbara Kochta	03.07.	79
Herr Karl Pallutz	06.07.	73
Herr Stefan Meltzer	08.07.	71
Herr Peter Horstmann	11.07.	72
Herr Wilhelm Scherer	11.07.	72
Frau Heidelore Ditter	11.07.	76
Frau Gabriele Svidran	12.07.	71
Frau Rita Viel	12.07.	80
Herr Jens Ludwig	14.07.	60
Frau Renate Gyöngyösi	14.07.	73
Herr Gerhard Schmidt	16.07.	80
Frau Katharina Lissmann	19.07.	93
Herr Jürgen Koch	21.07.	78
Frau Rita Gerlach	24.07.	75
Frau Christel Specht	26.07.	81
Herr Richard Roth	27.07.	73
Frau Renate Mielitz	27.07.	77
Herr Oliver Kläffling	30.07.	50

September 2019

Fr. Anneliese Hillenbrand	02.09.	78
Frau Elsbeth Spratler	04.09.	72
Fr. Rosemarie Frost-Unrath	04.09.	75
Herr Frank Richter	08.09.	60
Herr Erwin Repp	09.09.	79
Herr Werner Sußmann	10.09.	87
Frau Hannelore Jehn	11.09.	78
Frau Gerlinde Weilbacher	11.09.	79
Herr Herbert Böhmer	12.09.	78
Frau Luise Rüger	12.09.	87
Herr Johannes Baldy	15.09.	80
Herr Jörg Brauer	16.09.	50
Frau Hendrika Taube	17.09.	75
Herr Andreas Jäger	19.09.	50
Herr Reinhard Hanke	20.09.	70
Frau Petra Fry	22.09.	60
Frau Theresia Schöpf	22.09.	75
Frau Martina Reidel	23.09.	50
Frau Relinda Friede	23.09.	80
Herr Werner Schäfer	24.09.	75
Herr Karl-Alfred Ott	27.09.	80
Hr. Karl Ernst Hergenhan	29.09.	76

November 2019

Frau Doris Bretag	01.11.	72
Frau Brunhilde Kuprian	01.11.	72
Herr Norbert Scharlach	02.11.	81
Frau Rosi Lauschke	07.11.	93
Frau Rosina Herzog	09.11.	77
Herr Helmut Frank	09.11.	81
Frau Waltraud Jäkel	10.11.	70
Frau Brigitte Liebler	10.11.	74
Frau Renate Kopp	12.11.	80
Frau Liselotte Billo	13.11.	84
Frau Waltraud Schreiber	16.11.	85
Fr. Hannelore Wohlmann	20.11.	73
Herr Günther Ruth	20.11.	80
Herr Karlheinz Schneider	21.11.	79
Herr Horst Pabst	22.11.	73
Frau Anna Müller	22.11.	76
Herr Peter Fittges	23.11.	75
Fr. Hannelore Reinhardt	23.11.	77
Herr Fred Deckmann	24.11.	71
Frau Johanna Schwab	24.11.	72
Frau Elfriede Ruth	25.11.	77
Fr. Roselore Rosenberger	25.11.	85
Fr. Gertrud Weidemeier	26.11.	78
Frau Maria Eigenbrot	27.11.	80
Herr Alfred Reinecker	28.11.	88
Frau Hedwig Herzig	29.11.	83

August 2019

Herr Günter Dippel	02.08.	72
Herr Bernd Hüller	03.08.	76
Frau Sofia Neidhardt	03.08.	81
Frau Bärbel Scholz	04.08.	60
Frau Elisabeth Praschak	08.08.	70
Fr. Hannelore Dilleuth	10.08.	84
Frau Eleonore Clement	11.08.	88
Frau Ottilie Schneider	15.08.	77
Frau Hildegard Clement	22.08.	72
Frau Brigitte Ruppel	24.08.	71
Herr Norbert Lieber	31.08.	70

Oktober 2019

Frau Vera Heilmann	03.10.	60
Frau Margarete Frank	03.10.	78
Fr. Annemarie Wilhelmi	05.10.	72
Herr Peter Köhler	07.10.	71
Frau Judith Pohl	08.10.	60
Frau Margot Stadtmüller	11.10.	81
Herr Herbert Horst	12.10.	73
Herr Wolfgang Kropp	13.10.	60
Herr Paul Jeschonnek	13.10.	80
Hr. Werner Weißenberger	13.10.	83
Herr Dieter Hanfstingl	23.10.	73
Herr Dr. Gerd Heckmann	23.10.	75
Frau Petra Prinzhaus	25.10.	50
Herr Norbert Weilbacher	28.10.	81

Wir bitten alle Vereinsmitglieder, deren Geburtstag nicht veröffentlicht werden soll, sich in der Geschäftsstelle zu melden.

Dezember 2019

Herr Dietmar Ruth	01.12.	75
Herr Peter Viel	02.12.	76
Frau Christiane Krause	04.12.	81
Hr. Heinz-Dieter Skeries	05.12.	75
Frau Christel Keller	05.12.	82
Frau Eva Maria Rieder	08.12.	79
Herr Werner Mielitz	10.12.	83
Herr Bernd Richard	11.12.	70
Herr Jörg Heintz	11.12.	78
Frau Marion Oppermann	14.12.	74
Herr Horst Liskén	15.12.	75
Frau Heide Kauke	15.12.	79
Frau Christel Gimperlein	15.12.	80
Frau Renate Lippert	17.12.	70
Frau Gertraud Richtsteig	18.12.	78
Herr Paul Brönnér	19.12.	73
Frau Ellen Schürmann	20.12.	75
Frau Hannelore Kress	20.12.	78
Frau Gisa Lang	21.12.	81
Frau Gisela Schubert	24.12.	79
Herr Peter Richtsteig	24.12.	82
Herr Jürgen Karrach	28.12.	77
Frau Christl Merbach	28.12.	83
Frau Marie Luise Lustig	31.12.	70
Frau Ursula Heckmann	31.12.	76

Deutsche Weine - nichts liegt näher
Wein - Winzersekt - Traubenbrand u.v.m.
vom WEINGUT PETH



Durch intensive Weinbergspflege –
Handausdünnen der Trauben, um die Hälfte
des Ertrages reduziert, 75%iger Handlese –
erreichen wir eine selektive Auslese gesunder Beeren,
was den Geschmack und die Güte unserer Weine
ausmacht.

Ihre Verkaufsstelle in Erlensee:

HILDE ULLRICH
Brüder-Grimm-Str. 3
63526 Erlensee
Tel.: 06183 - 3147

DR. SABINE WERTHMANN

Rechtsanwältin & Fachanwältin für Familienrecht
Mediatorin

Familienrecht | Erbrecht | Mediation | Verkehrsrecht
Arzthaftungsrecht | Arbeitsrecht | Mietrecht

Bahnhofstr. 6a
(Altes Rathaus)
63526 Erlensee

Tel. 06183/928150
Fax 06183/928152

E-Mail: info@kanzlei-werthmann.de



www.kanzlei-werthmann.de

SDE



SCHLÜSSELDIENST ERLENSEE

Telefon / Fax
(06183) 6687

Langendiebacher Str. 21
63526 Erlensee
info@marokuss.de

Mo - Fr 16.00 - 18.30 Uhr

Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

TSGE Weinfest

07.09. & 08.09.

Im Calaminus Park

Hanauer Str. 11 - Erlensee

Samstag ab 17.00 Uhr

Musikalische Unterhaltung mit Schlager, Hits und Evergreens. An beiden Tagen Herzhaftes vom Grill und Kulinarisches aus der Küche.

Sonntag ab 10.00 Uhr

Gottesdienst

Ehrung von Sportlern und Teams der TSGE
Preise zu gewinnen beim Weinrätsel

Kulinarisches Highlight:
Spezialitäten-Mittagstisch

Mit freundlicher Unterstützung von:



Mit Weinen vom:

Weingut Peth

Verkaufsstelle
Hilde Ullrich

